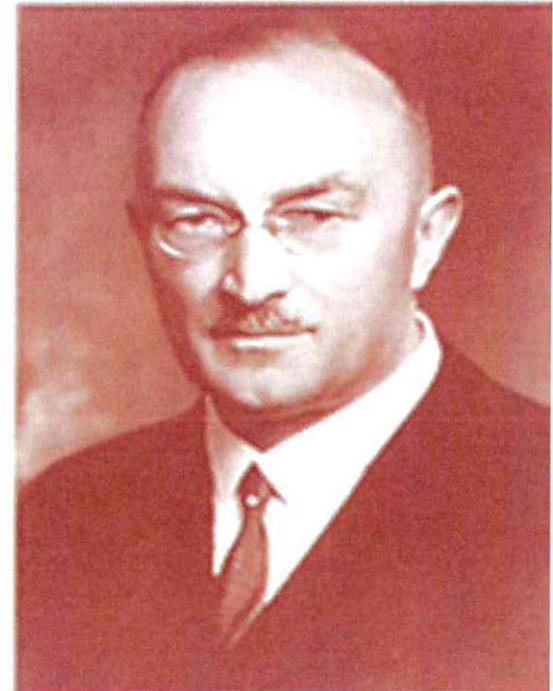


Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Richard Reinhardt (01.04.1874 – 23.12.1968)



Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Richard Reinhardt war von 1923 bis 1939 ord. Prof. für Veterinär-Pharmakologie, Toxikologie und Augenheilkunde an der Vet. Med. Fakultät in Leipzig. Er übernahm auch die Poliklinik für kleine Haustiere.

1939 wurde Prof. Reinhardt emeritiert, blieb aber noch bis 1944 im Amt. Unter seiner Direktion entstanden über hundert Dissertationen. Am bekanntesten sind seine Lehrbücher zur Arzneiverordnungslehre (1940; mit Fröhner) sowie zur Arzneimittellehre (1943).

In der Gaschwitzer Str. 10 erinnert eine Tafel an seinem ehemaligen Wohnhaus an sein Wirken in Leipzig.

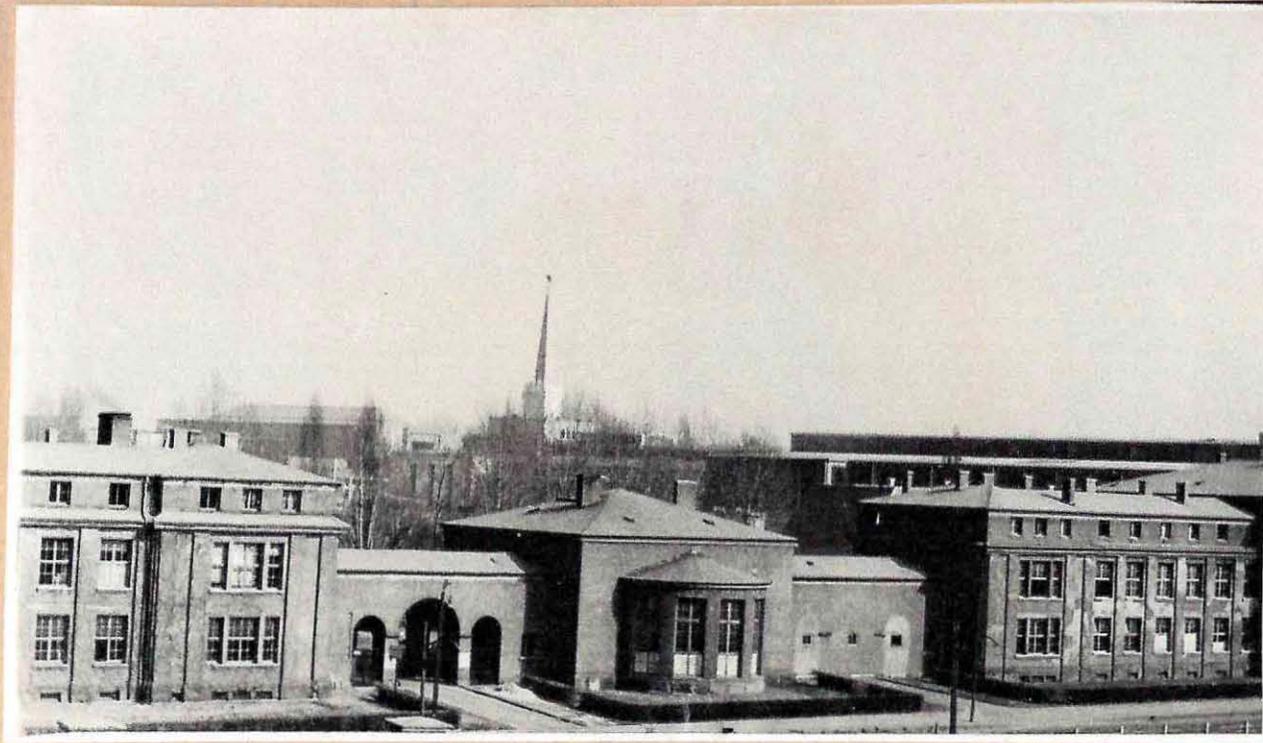


Die folgenden Bilder entstammen einem Album, das 1954 Reinhardt zum 80. Geburtstag gewidmet wurde.

Herrn Prof. Dr. Reinhardt zum 80. Geburtstag (1954)

zur Erinnerung

an seine Leipziger Klinik und sein Leipziger Institut



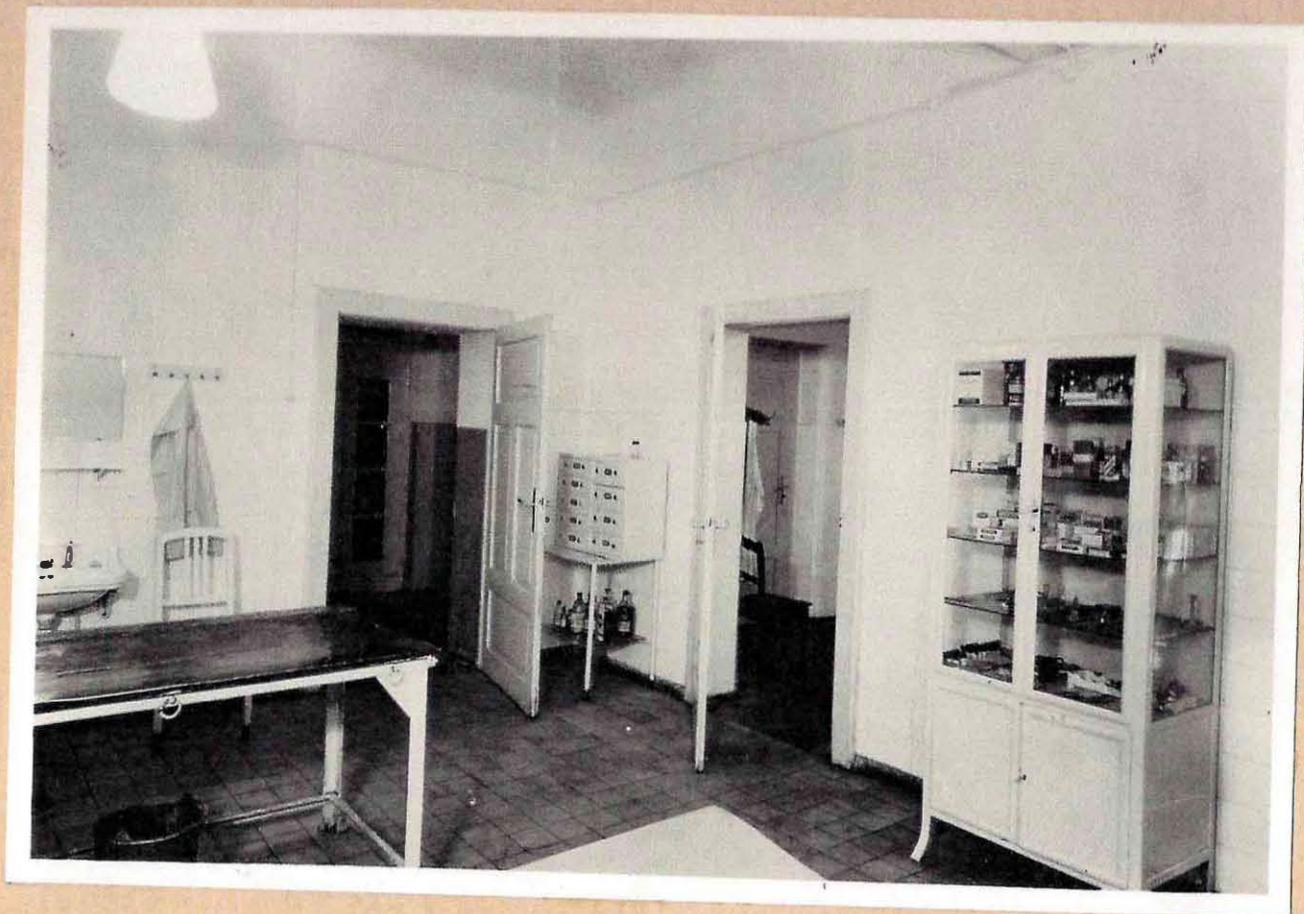
Die Klinik und Poliklinik für kleine Haustiere und das
Institut für Veterinär-Pharmakologie und -Toxikologie Leipzig



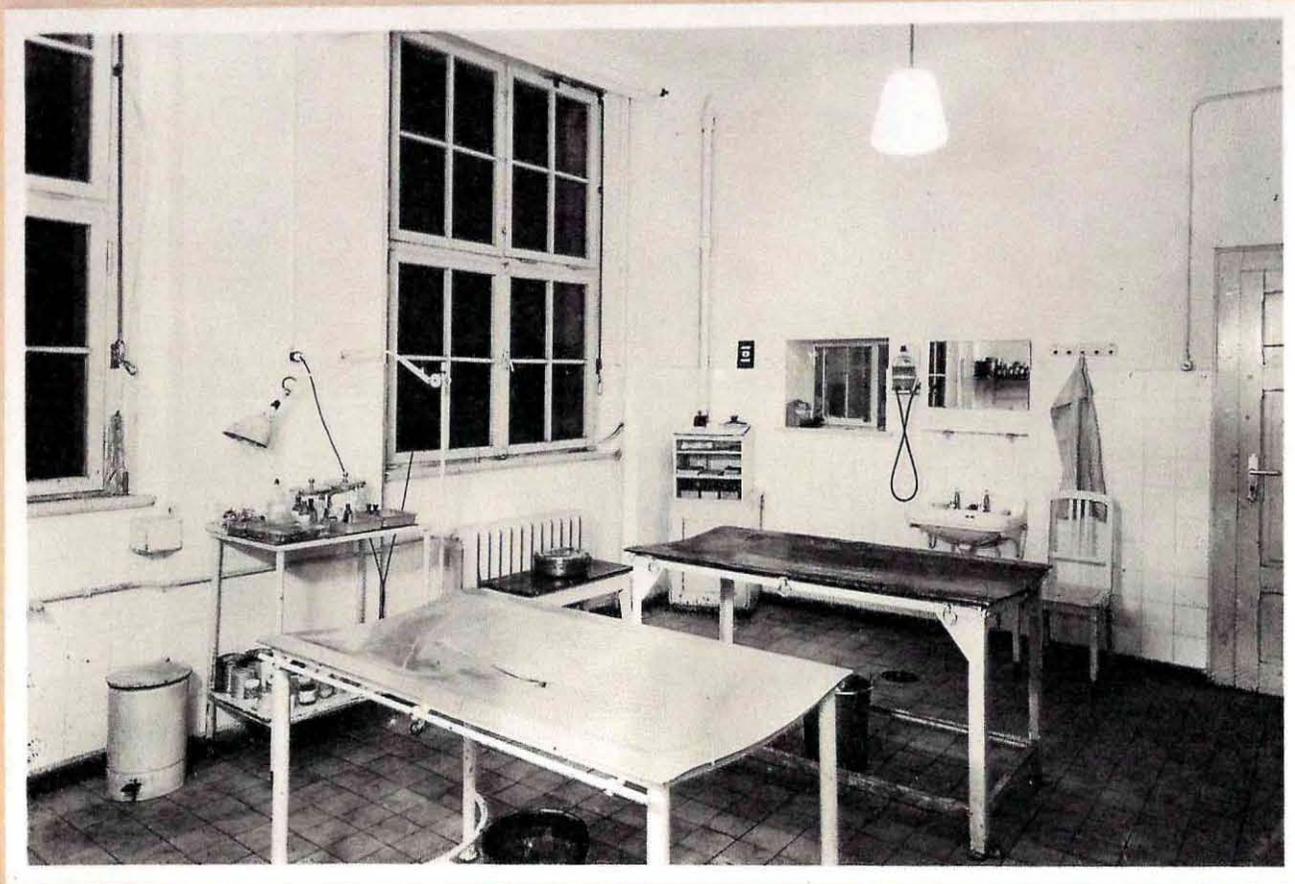
Dr. Christoph
(Nachfolger v. W. Schulze)

Hof. Dr. Wilhelm Schulze

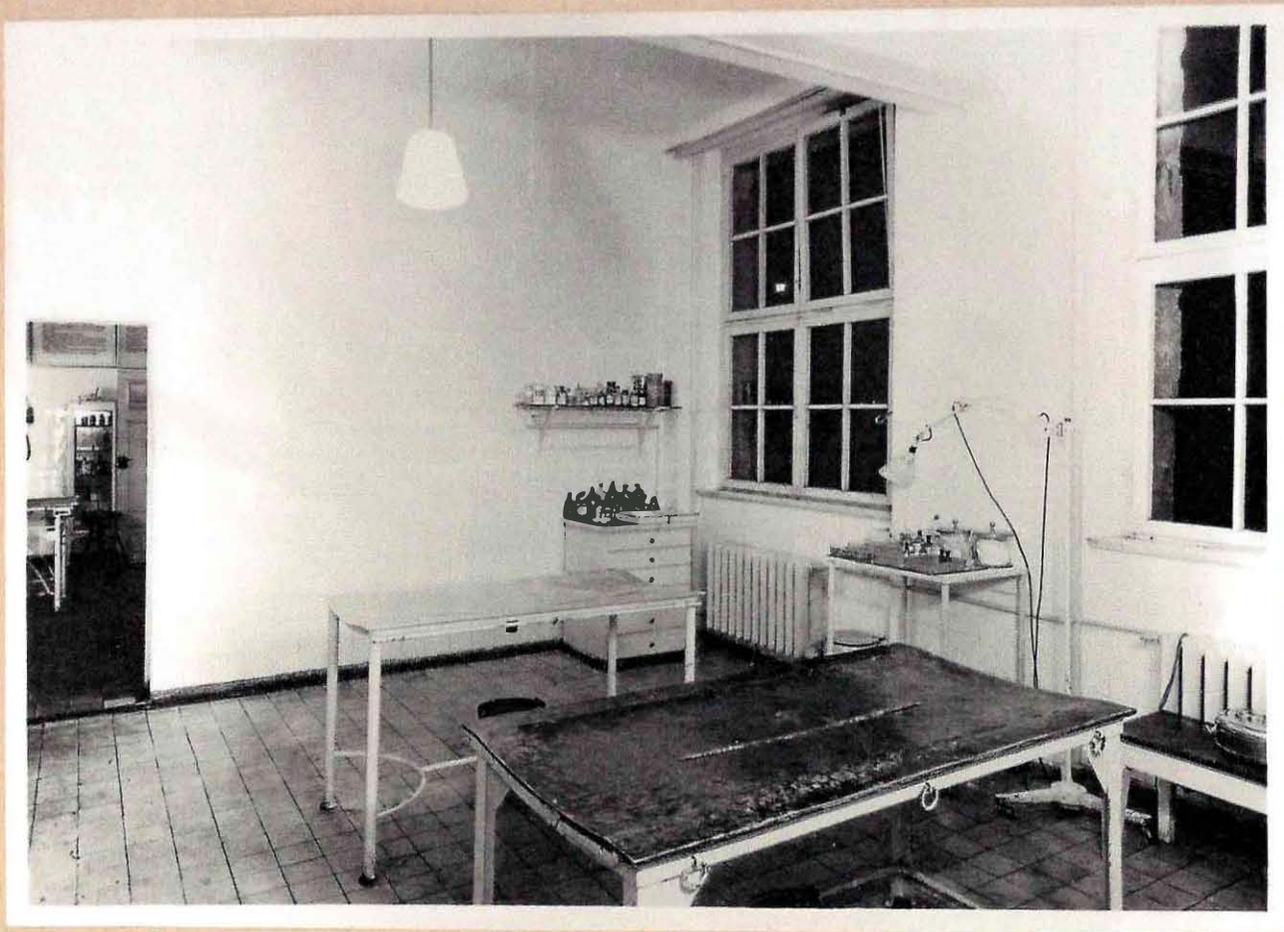
Die Belegschaft der Klinik und Poliklinik für kleine Haustiere
und des Institutes für Veterinär-Pharmakologie und -Toxikologie



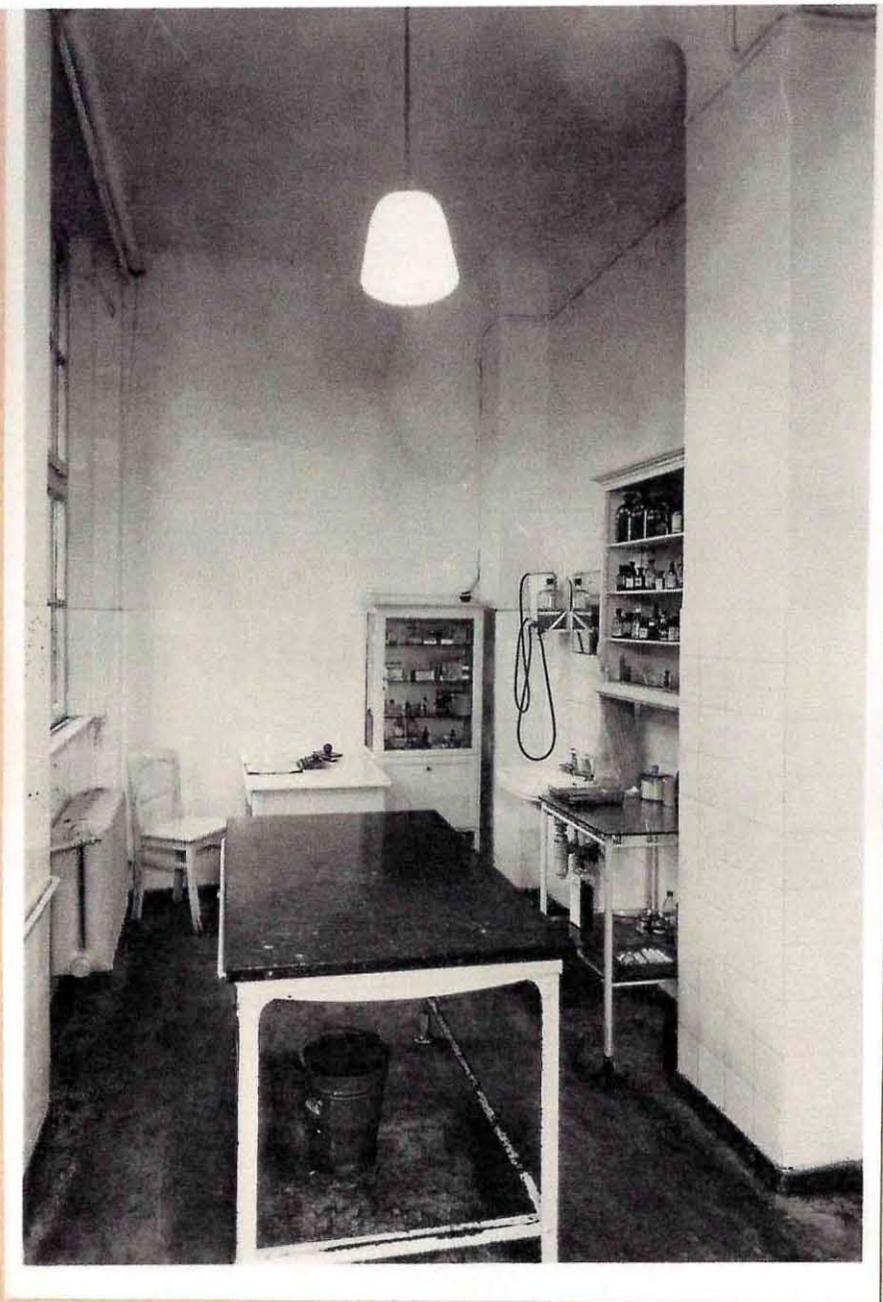
Blick aus dem Sprechzimmer der Klinik zum
Staupe-Behandlungszimmer und zum Vorzimmer



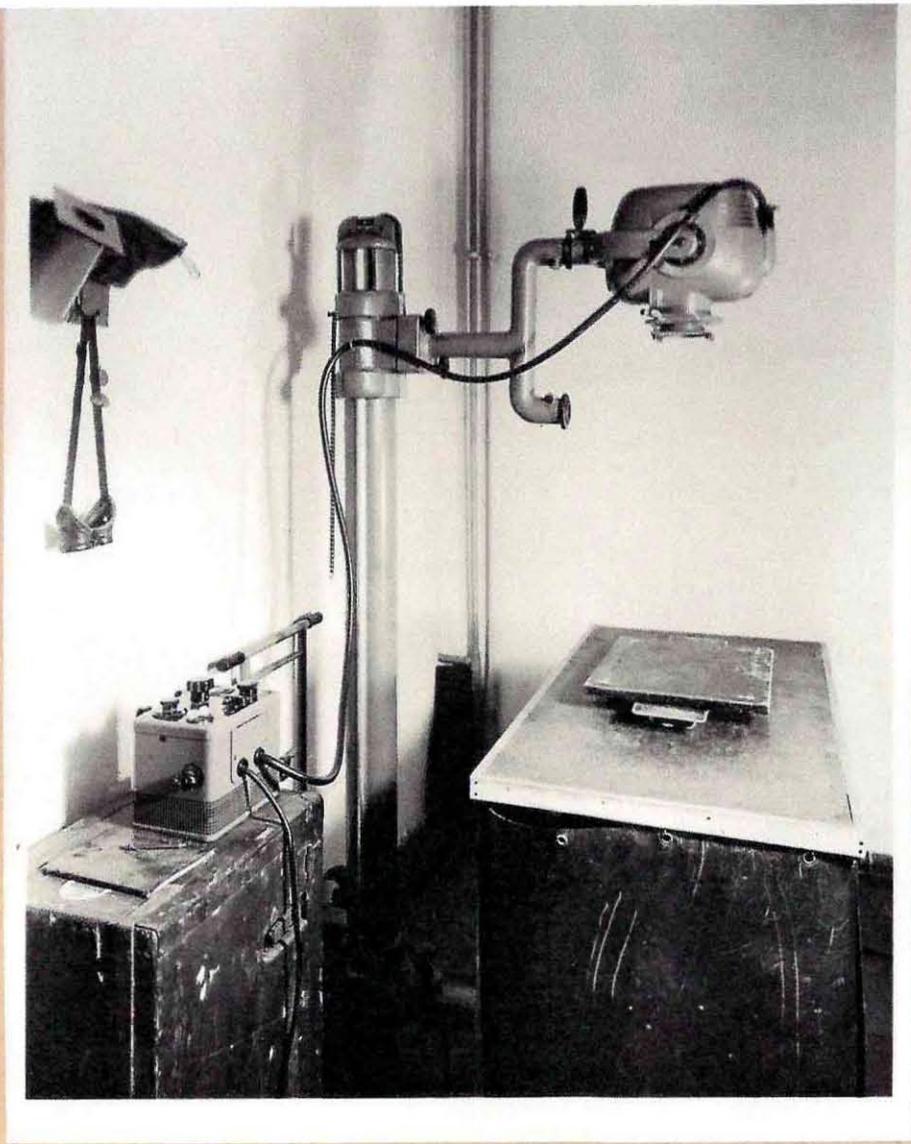
Spreek zimmer



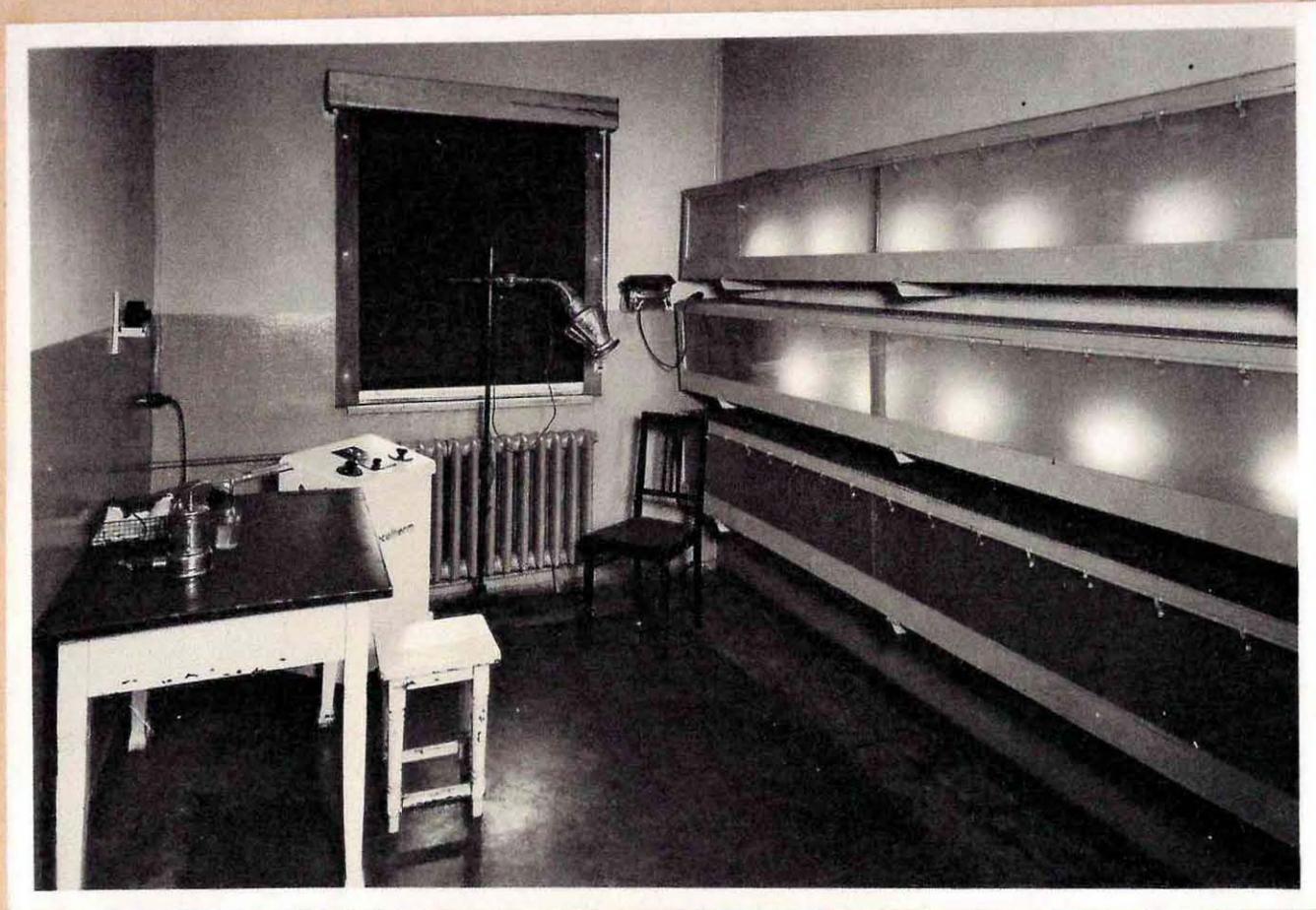
Sprechzimmer mit Blick zum Operationsraum



Staupebehandlungszimmer der Klinik



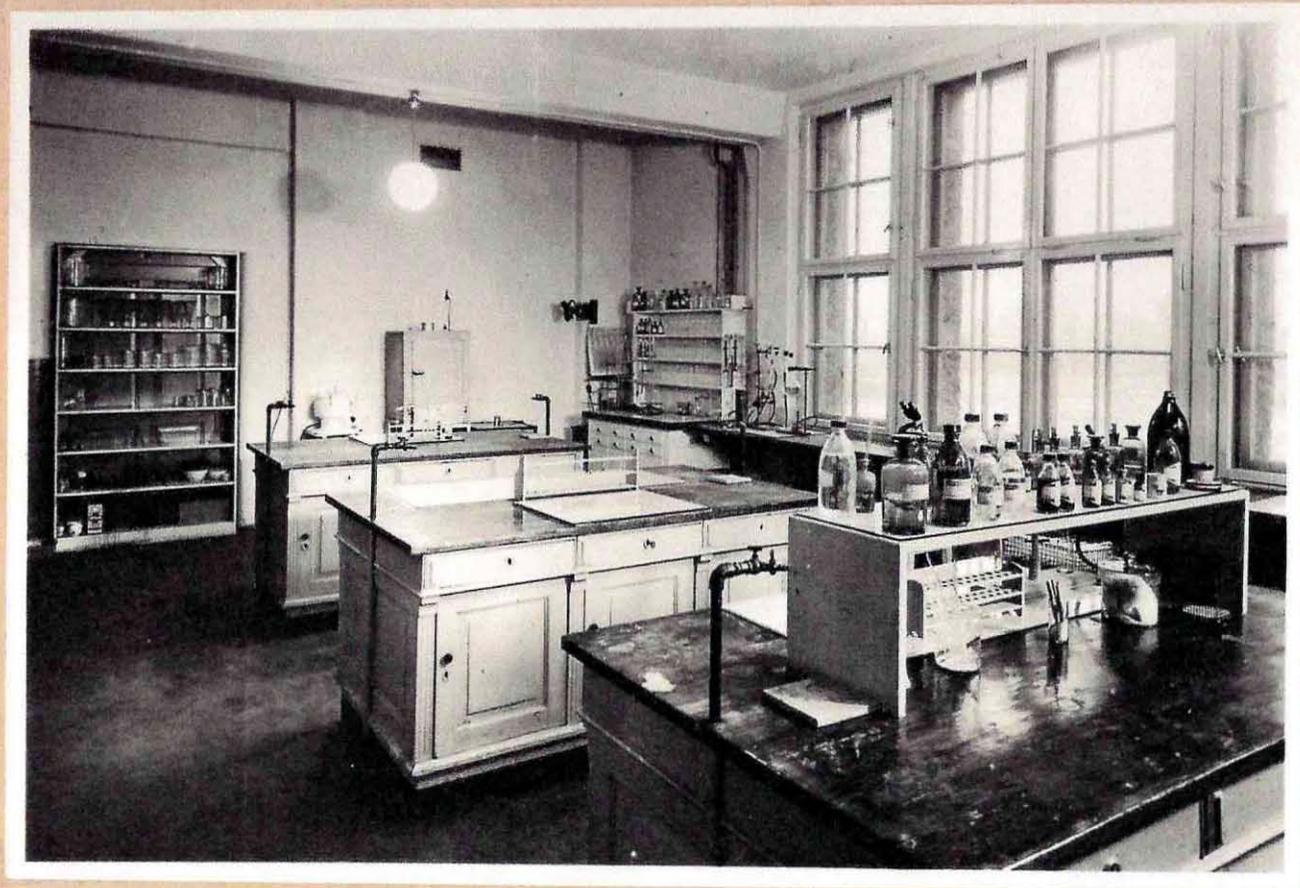
Röntgenraum der Klinik



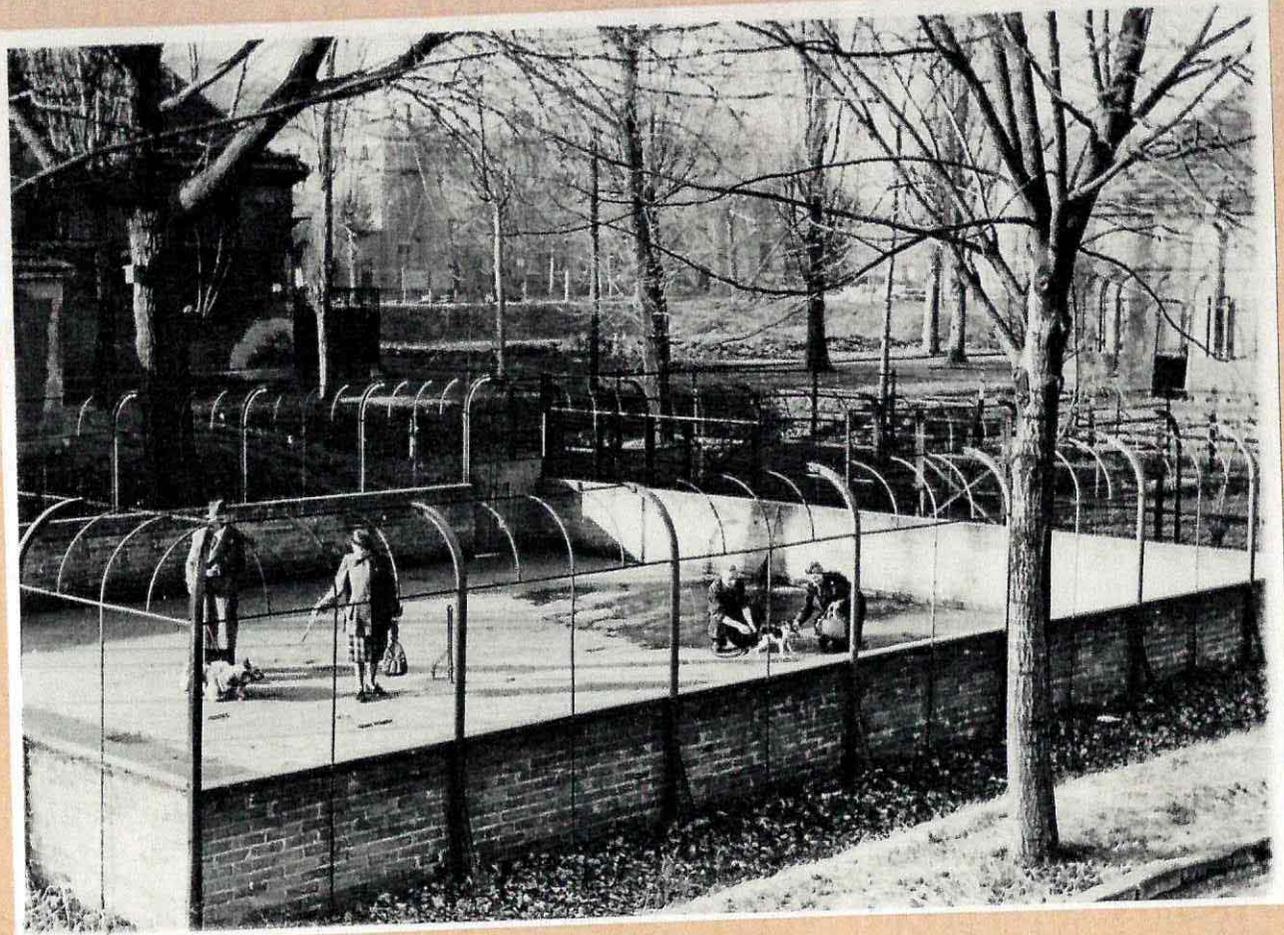
Zimmer für Diathermie, Höhenkurve und Inhalationen
mit Röntgenbilder-Reihenschaukasten



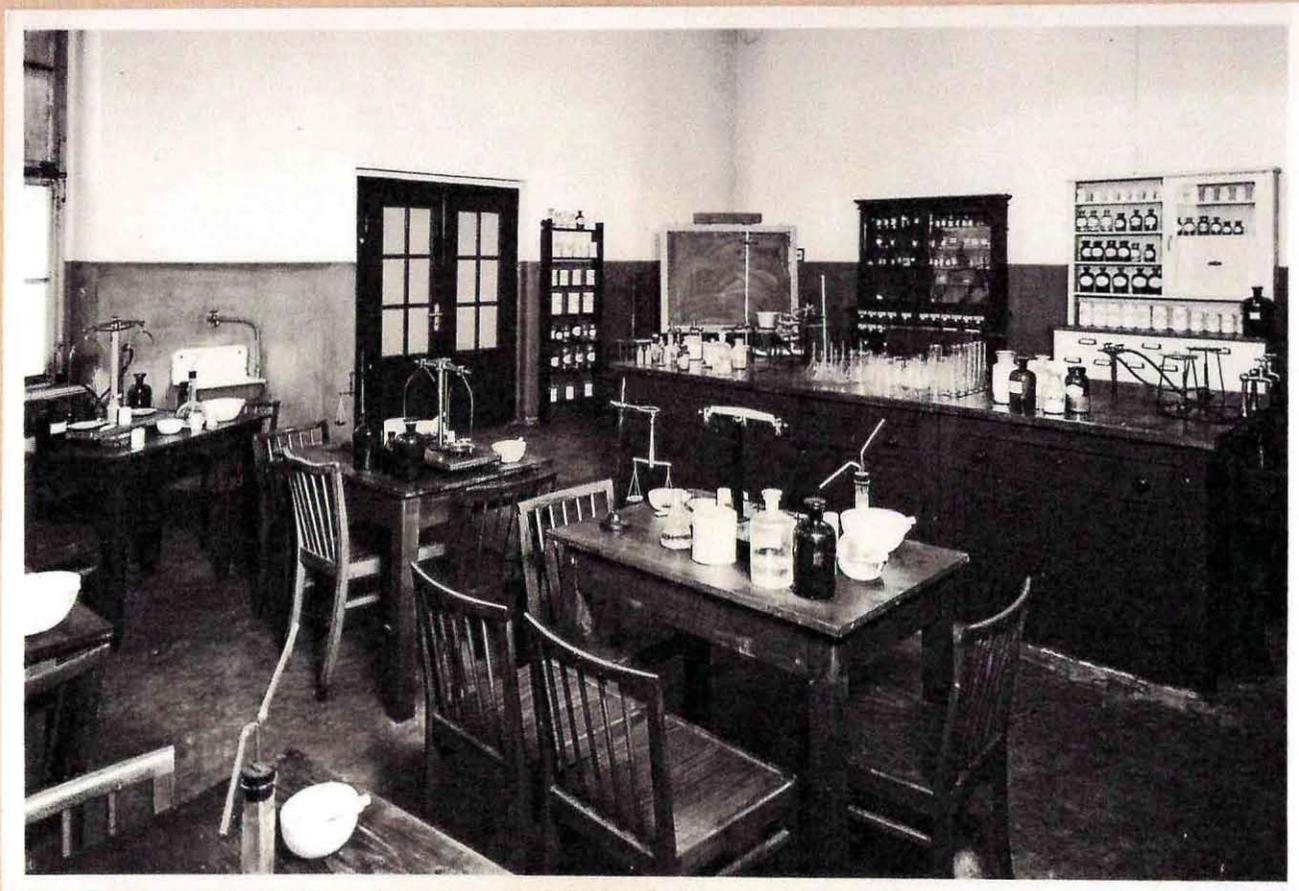
Photolabor der Klinik



Laboratorium der Klinik



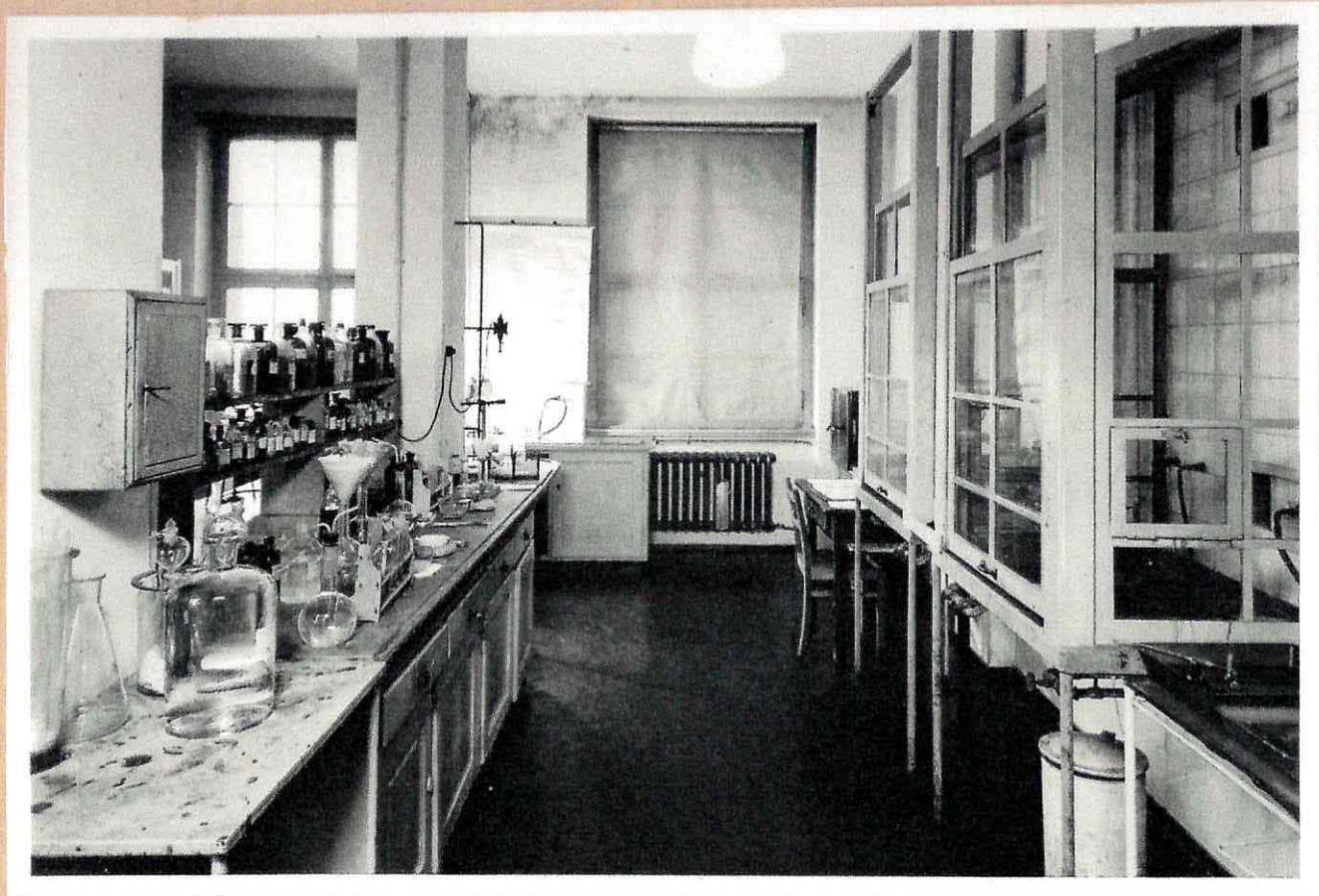
Käfig för Baudmanns kurer



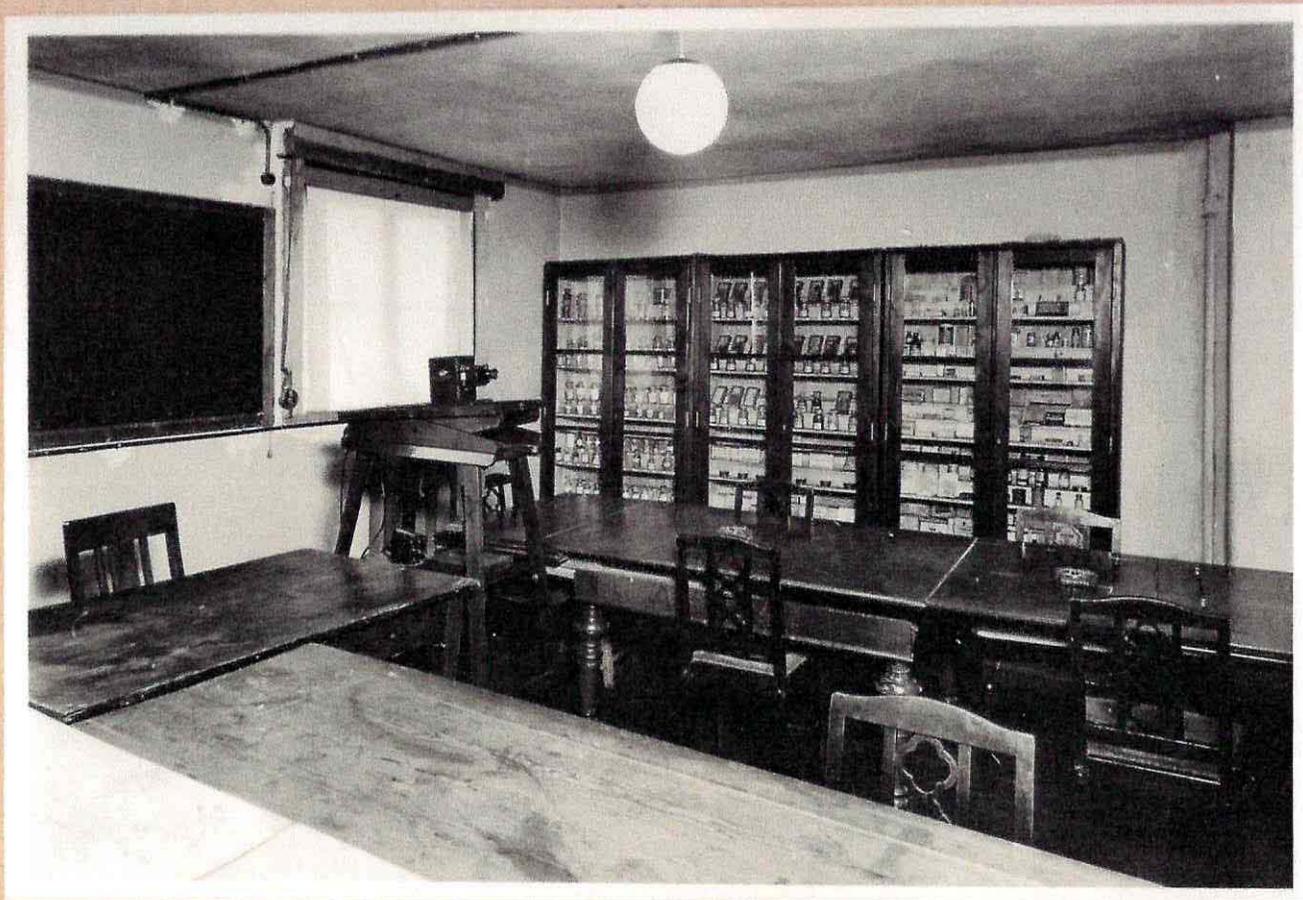
Übungsraum für die pharmazeutischen Übungen (Rundbau)



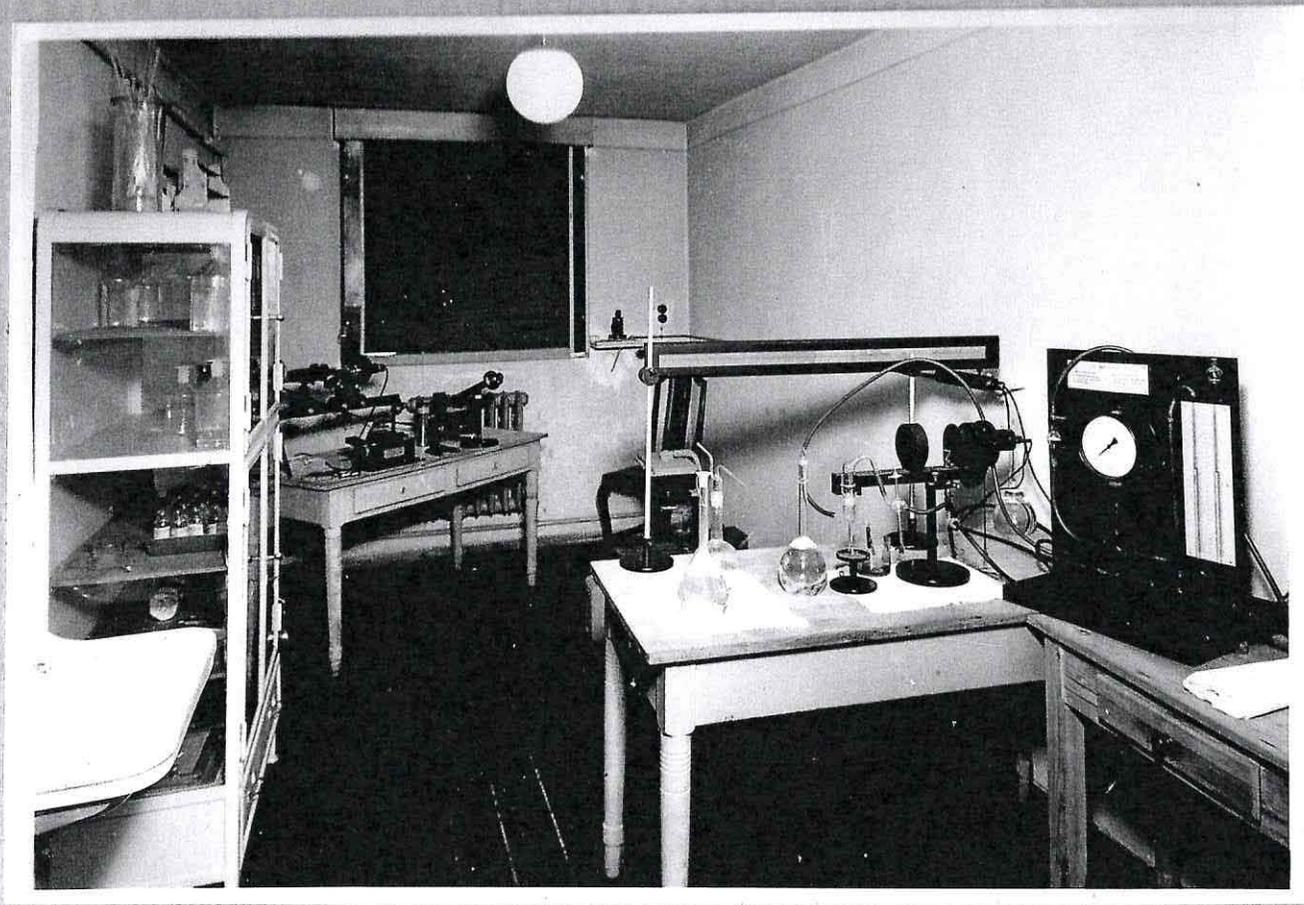
Pharmakologisches Laboratorium



Toxikologisches Laboratorium



Sammlungssaal



Raum für physikalisch-chemische Untersuchungen